

# DAS OFFENE OHR



Ausgabe Nr. 150

Juni / Juli 2026

Zusammenarbeit aller Blumenauer Gemeinschaften



## In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

aus gegebenem Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir Zuschriften, die anonym in unseren Briefkasten geworfen werden, nicht berücksichtigen. Eigentlich freuen wir uns, wenn wir Reaktionen auf die Beiträge im „Offenen Ohr“ erhalten. Aber wir denken, dass man, wenn man eine Meinung zu einer Angelegenheit hat, auch dazu stehen sollte und sich nicht wie im Internet in der Anonymität verstecken soll.

Wenn Sie Anregungen oder Kritik haben, wenden Sie sich gerne an uns. Wir veröffentlichen Ihren Beitrag oder geben ihn an den Verfasser des betreffenden Artikels weiter, auch ohne Nennung Ihres Namens.

Aber wir möchten wissen, mit wem wir es zu tun haben, damit wir reagieren können, falls es Rückfragen unsererseits gibt oder Rückmeldungen bzw. Antworten auf Ihre Äußerung, die wir dann an Sie weiterleiten können.

Auf gute Zusammenarbeit!

die Redakteurinnen

## Liebe Leser,

bitte beachten Sie, dass nur diejenigen Artikel die Meinung der Redakteurinnen wiedergeben, die auch mit „die Redaktion“ bzw. „die Redakteure“ unterschrieben sind. Für die übrigen Artikel sind die genannten Verfasser verantwortlich.

## Das „Offene Ohr“ auf einen Blick:

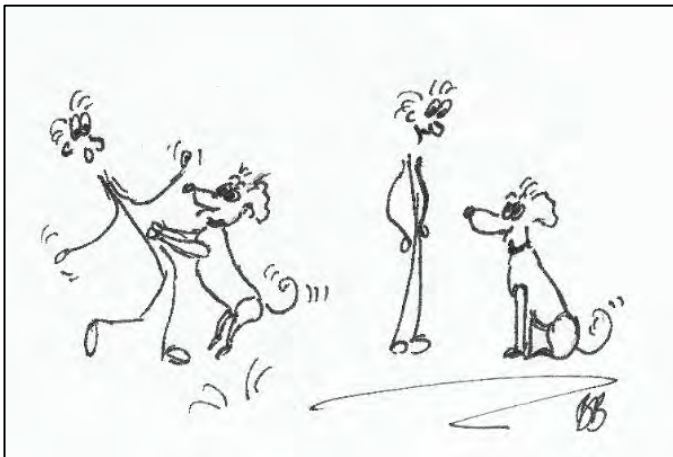
Hundetraining / Hundetipps	Seite 2
Ökumene: Klösterliche Wein- und Bierprobe	Seite 3
Projekt „ZusammenWachsen“	Seite 4
Einladung zum Gottesdienst „Schule der magischen Tiere“	Seite 4
SCB-Fußball: Verstärkung für B-Juniorinnen-Mannschaft	Seite 5
Leserbrief: Verschlechterung ÖPNV auf der Blumenau	Seite 5
Gartenberatung	Seite 6
Kath. Kirche: Gottesdienste Ankündigungen	Seite 7
Gemeindeversammlung / Gottesdienste	Seite 7
SCB-Tennis: Richtfest	Seite 8
Siedlergemeinschaft: Reinigungsaktion / Gartenvortrag	Seite 9
Petition – Übergabe Unterschriften	Seite 10
Einladung Grillfest Verband Siebenbürger	Seite 10
MFG – Kurs „Sturzprävention“ / 1. Maifest	Seite 10
Terminkalender Juni / Juli 2026	Seite 12

## Hundetraining / Hundetipps

Grundsätzliches: Meine Tipps basieren auf meinem Wissen aus der Fachliteratur, meiner Ausbildung, Seminaren und meinen Erfahrungen im Hundetraining. Im Allgemeinen behandle ich hier typische Situationen und Lösungen für Schwierigkeiten rund um den Hund. Jeder Hund und jedes Mensch-Hund-Team sind jedoch einzigartig, sodass es auch immer wieder darauf ankommen kann, den speziellen Einzelfall zu betrachten.

### **Tipp 54: Hund soll nicht am Menschen hochspringen**

Besonders bei größeren Hunden, aber auch wenn Menschen gegenüber Hunden lieber auf Distanz bleiben möchten, ist es meistens unerwünscht, wenn ein Hund am Menschen hochspringen will. Dennoch hört man manchmal: „Der freut sich so!“ oder „Ach, das ist doch süß!“ als Erklärung, wenn ein Hund ungebremst am Menschen hochspringt.



Daher ist zunächst einmal zu klären, ob es wirklich Trainingsbedarf gibt. Zwar kann man mit dem Hund recht gut einüben, dass er nicht an Menschen hochspringt, aber dann muss man dabei auch konsequent sein und keine Ausnahmen zulassen.

Ein kleiner Perspektivenwechsel: Nehmen wir einmal an, ich möchte einem Hund, der sich ruhig und höflich verhält beibringen, dass er an Menschen hochspringen soll. Wie würde man da am besten vorgehen? Am einfachsten gelingt es wohl, wenn ich mich selbst aufgedreht, laut und stürmisch behandle bis der Hund dieselbe Energie hat und ebenfalls so aufgedreht ist, sodass er schließlich ein wenig an mir hochhüpft. Wenn ich in diesem

Moment überschwängliche Geräusche mache und den Hund streichle, dann wird aus dem anfänglichen Hochhüpfen recht bald ein robustes Anspringen und „Zack“ schon ist es „antrainiert“!

Nun wird auch leicht klar, was zu tun ist, wenn ein Hund nicht mehr an Menschen hochspringen soll: Es wäre genau darauf zu achten, dass keine Belohnung - also keine verstärkende Komponente - in der Reaktion des Menschen vorhanden ist. Sich einfach ruhig zur Seite drehen und den Hund unbeachtet lassen, wenn er hochspringen möchte. Erst dann Kontakt zum Hund aufnehmen, wenn er sich höflich und ruhig verhält ist hilfreich. Dieses Vorgehen führt schon bald zu einer Verhaltensänderung beim Hund.

Immer wenn sich der Hund so verhält wie man sich das wünscht, dann kann er die ersehnte Zuwendung bekommen. Doch wenn er diese Zuwendung durch Anspringen einfordert, ist es wichtig den Hund eben dafür nicht zu belohnen. Auch dann nicht, wenn es manche Menschen ganz in Ordnung finden vom Hund angesprungen zu werden. Dies ist besonders kontraproduktiv, wenn ein solchermaßen angesprungener Mensch im nächsten Moment ein Leckerli verteilt. Hier gilt es auch den „hundeverliebtesten“ Menschen zu bitten konsequent zu sein.

**Ab sofort sind Training und Beratung auch telefonisch und online möglich. Mehr dazu unter: [www.peterwehrauch.de](http://www.peterwehrauch.de)**

Mobil: 01575 9476776

Mail: [nachricht@peterwehrauch.de](mailto:nachricht@peterwehrauch.de)

Text: Peter Wehrauch/Bild: Birgit Baldauf

## Ökumene

### Genuss und Besinnung vereint: Klösterliche Wein- und Bierprobe begeistern Besucher

Mit einer gelungenen Mischung aus Genuss, biblischen Geschichten, Besinnung und Musik fand am 18.04.2026 die ökumenische Veranstaltung „Bibel und Wein/Bier - Klösterliche Wein- und Bierprobe“ in der evangelischen Gemeinde Mannheim-Nord in der Emmauskirche statt. 65 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und erlebten einen besonderen Abend, der kulinarische Entdeckungen mit spirituellen Impulsen verband.



Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen ausgewählte Bier- und Weinsorten aus klösterlicher Herstellung oder mit engem Bezug zum klösterlichen Leben. Die einzelnen Getränke wurden von Uli Thome vorgestellt und dabei auch in ihren geschichtlichen und kulturellen Kontext eingeordnet.

So erfuhren die Gäste unter anderem, dass sowohl Bier als auch Wein ursprünglich eher zufällig entdeckt wurden und sich über die Jahrhunderte hinweg stetig weiterentwickelt haben, wozu auch Klöster maßgeblich dazu beigetragen haben, weil man dort lesen und schreiben konnte.



Zwischen den einzelnen Verkostungsgängen sorgten biblische Texte für besinnliche Momente. Diese lebensnahen Geschichten wurden von Anna-Lena Thome vorgetragen und anschließend von Rebekka Langpape ausgelegt, wodurch sich für die Gäste neue Perspektiven auf bekannte Inhalte eröffneten. Im Schwerpunkt ging es dabei um Geschwistergeschichten - Liebe, Neid, Eifersucht, Zugehörigkeit - die ganze Bandbreite menschlicher Gefühle und die verschiedenen Rollen in der Geschwisterfolge.

Ein besonderes Highlight war die musikalische Begleitung durch das Duo „Einfach Wir“. Immer dann, wenn die beiden ihre Lieder anstimmten, wurde der nächste Bier- oder Weingang ausgeschenkt – ein harmonisches Zusammenspiel von Klang und Geschmack.

Auch nach dem offiziellen Teil des Abends nutzten viele Gäste die Gelegenheit zum Austausch und zur weiteren Verkostung. Die offene und einladende Atmosphäre lud dazu ein, ins Gespräch zu kommen und die Eindrücke gemeinsam zu vertiefen.

Die durchweg positive Resonanz war deutlich spürbar: Viele Besucher äußerten den Wunsch nach einer Wiederholung der Veranstaltung. Bereits jetzt gibt es Überlegungen für eine Fortsetzung vielleicht schon im Oktober.

## Projekt „ZusammenWachsen“ erfolgreich gestartet

Mit einer gemeinsamen Feldaktion ist das Kartoffelprojekt „ZusammenWachsen“ erfolgreich gestartet.



Im Mittelpunkt steht dabei die Kartoffel als verbindendes Symbol: Indem Menschen gemeinsam pflanzen, pflegen und ernten, lernen sie nicht nur die Vielfalt unserer Schöpfung besser kennen, sondern auch sich selbst und einander – und wachsen so im wahrsten Sinne des Wortes zusammen.

Bei der ersten Pflanzaktion konnten sich auch Firmandinnen und Firmanden aktiv an der Gemeinschaftsaktion beteiligen. Mit Unterstützung des Quartierbüros Schönau sowie von Gemeindemitgliedern wurde auf einem Feld zwischen Schönau und Sandhofen symbolisch für jeden Mannheimer Stadtteil eine Kartoffel gepflanzt. An weiteren rund 100 Standorten, über das gesamte Stadtgebiet verteilt, davon auch einer auf der Blumenau gibt es Menschen, die den Gedanken des ZusammenWachsens in ihren Gärten weitertragen.

Höhepunkt des Projekts ist ein großes Abschlussfest am 13. September 2026, zu dem bereits jetzt herzlich in den Mannheimer Lehrgarten eingeladen wird.

Text/Bilder:  
U. Thome



Sonntag, 28. Juni 2026, 18 Uhr

Emmauskirche Mannheim

**GOTTESDIENST**

Schule der  
**MAGISCHEN  
TIERE**

Ihr könnt gerne ein Stofftier mitbringen

Wer Lust hat, den Gottesdienst mitzugestalten oder im Kinderchor mitzusingen, meldet sich bei Diakonin Maria Brekle

Mit dem Kinderchor!

EVANGELISCHE KIRCHE MANNHEIM NORD



## SC Blumenau – Abt. Fußball



### Wir suchen noch Verstärkung für unsere neue B-Juniorinnen-Mannschaft

Der SC Blumenau hat erstmals eine B-Juniorinnen-Mannschaft. Training und erste Freundschaftsspiele fanden bereits statt. Zur kommenden Saison soll die Mannschaft auch am Spielbetrieb teilnehmen.

Wir suchen deshalb noch Mädchen der Jahrgänge **2009 bis 2012**, die Spaß am Fußball haben und unsere Mannschaft verstärken möchten.

Bei Interesse meldet euch einfach unter den folgenden Telefonnummern:

+49 15785094694 oder + 49 176956169

Text: U. Rechner, Abteilung Fußball

Anzeige

**Für unsere Mitglieder haben wir stets ein „Offenes Ohr“.**

Für jedes Neumitglied bei uns gibt es ein Willkommensgeschenk!

Mehr Informationen:  
Tel (06 21) 7 70 01-0  
info@vobasandhofen.de  
www.vobasandhofen.de

Als Mitglied erhalten Sie 4% p.a. auf Ihr Geschäftsanteil!

 **Volksbank Sandhofen eG**

Zu Hause im Mannheimer Norden.  
In der Region - für die Region.

## Von Lesern für Leser

### Verschlechterung des ÖPNV auf der Blumenau

In der heutigen Zeit wäre es eigentlich sinnvoll, den Menschen eine umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zur Autonutzung anzubieten. Auf der Blumenau passiert leider genau das Gegenteil.

Zuerst wurde vor nicht allzu langer Zeit ohne Vorankündigung der 20-Minuten-Takt der Buslinie 51 abgeschafft. Seitdem fährt der Bus nur noch alle 30 Minuten, wenn er überhaupt kommt und nicht wieder einmal ohne Angabe von Gründen entfällt.

Bisher konnte man den Fips-Bus nutzen, mit dem man bequem ohne Umsteigen im Mannheimer Norden unterwegs sein konnte, z.B. zum Ärztehaus in der Waldstraße, zum Waldfriedhof Gartenstadt oder zur Franklin-Klinik.

Doch ab dem 01.06.2026 entfällt auch dieser Service. Mit Einführung der Buslinie 41 zwischen Feudenheim und Waldhof verkehrt der Fips-Bus nur noch im Bereich Franklin-Vogelstang-Wallstadt, ab 20:00 Uhr auch in Gartenstadt und ab 22:00 Uhr in Feudenheim. Blumenau, Sandhofen, Schönau und Waldhof fallen komplett weg.

So stelle ich mir einen funktionierenden ÖPNV nicht vor!

Text: Martina Ederle

## Gartenberatung Verband Wohneigentum

### Richtig Wässern bei Trockenheit

Ist es im Sommer anhaltend trocken und heiß, brauchen die Gartenpflanzen viel Wasser. Und so sieht man allabendlich in den Gärten die Rasensprenger laufen, die dem Rasen, aber oft auch allen anderen Pflanzen das begehrte Nass bringen. Aber ist das überhaupt sinnvoll? Gerade bei dieser „leichten“ Gartenarbeit gibt es einige Dinge zu beachten um negative Auswirkungen für die Pflanzen zu vermeiden. Hier habe ich einige Tipps für Sie zusammengestellt:

#### Welches Wasser ist geeignet?

Zum Gießen ist Regenwasser bestens geeignet. Leitungswasser ist oft sehr kalkhaltig und bei einem großen Garten können die Kosten für die Bewässerung hoch werden. Regenwasser wird in Tonnen (Kindersicher abgedeckt und ohne Zugang für Stechmücken!), oder noch besser in unterirdischen Zisternen gesammelt und zum Gießen nach oben gepumpt.

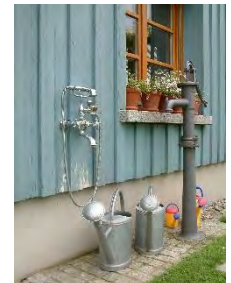


#### Wann ist der beste Zeitpunkt?

Wird abends gegossen, ist der Garten nachts feucht, hier fühlen sich die Schnecken sehr wohl, die sich als nachtaktive Tiere dann wesentlich besser fortbewegen können als in einem trockenen Garten. Doch nicht nur Schnecken auch manche Pilze, wie der echte Mehltau, reicht eine Taufeuchte an den Blättern aus, um diese zu befallen. Durch ein abendliches gießen, besonders von oben mit dem Rasensprenger, werden Pilzkrankheiten und Schnecken also stark gefördert. Der Morgen ist der bessere Zeitpunkt für die Wassergabe.

#### Was wird bewässert?

Egal ob mit Gießkanne, Wasserschlauch oder mit einer automatischen Bewässerung: Außer beim Rasen sollte nur der Wurzelraum um die Kulturpflanzen gegossen werden. Die Pflanzen selbst benötigen keine zusätzliche Dusche von oben, da dies wiederum Pilzkrankheiten fördert.



#### Wie oft und wie viel sollte gegossen werden?

Ein häufiges Problem ist, dass **zu oft und dann aber in zu geringer Menge gegossen wird**. Die Folge davon: Die Pflanzen bleiben mit Ihren Wurzeln dicht unter Oberfläche, da sie hier täglich mit Wasser versorgt werden. Kommt es im Sommer aber zu großer Hitze oder man ist ein paar Tage verreist, reicht das Wasser hier nicht mehr aus um die Pflanzen zu versorgen. Alle Gartenpflanzen einschließlich des Rasens deshalb nicht täglich, sondern besser **alle paar Tage wässern, dann aber durchdringend**. Durchdringend heißt, dass

das Wasser bis in tiefere Schichten vordringt. Je nach Bodenart sollten dies mindestens **15-25l/m<sup>2</sup>** sein. So bringt man Pflanzen dazu tiefer zu wurzeln, der Vorteil: stabilere und gesündere Pflanzen und weniger Wasserverbrauch. Tipp: Nach dem Gießen mit dem Spaten kontrollieren und schauen, wie weit das Wasser eingedrungen ist. Auch ein Regenmesser im Garten ist sehr sinnvoll, damit bei Regenschauern mit geringer Wassermenge nachgegossen werden kann.

**Wer braucht wieviel:**

Pflanzen die auf sandigen Böden stehen brauchen generell öfter Wasser, als Pflanzen auf lehmigen Böden, da hier das Wasser besser gespeichert wird. **Große Bäume und Sträucher** wurzeln meist so tief, dass sie sich selbst gut mit Wasser versorgen können. In den ersten zwei bis drei Jahren nach der Pflanzung müssen sie aber ausreichend mit Wasser versorgt werden. Bei **Staudenpflanzungen** darauf achten möglichst trockenheitsverträgliche Arten zu verwenden, um den Gießaufwand gering zu halten. **Rasen** benötigt sehr viel Wasser. Aber erst wenn Fußabdrücke längere Zeit zu sehen sind, weil sich der Rasen nicht mehr aufrichtet, wird gewässert, dann aber durchdringend. Eine pflegeleichte und ökologisch sinnvolle Alternative ist ein **Kräuter- oder Blumenrasenrasen**. Im **Gemüsegarten** wird je nach Kultur viel Wasser benötigt. Aber auch hier gilt, die Pflanzen möglichst dazu zu bringen tief zu wurzeln. So kann man Tomaten immer dann erst gießen, wenn sie morgens bereits ihre Blätter hängen lassen. An geeigneten Standorten wurzeln Tomaten so tief, dass sie sich nach einiger Zeit selbst versorgen können. Das alles gilt natürlich nicht für **Kübelpflanzen**, diese benötigen, je nach Standort und Wetterlage teilweise bis zu 2-mal am Tag Wasser.

**Tipp:** Viel Wasser lässt sich einsparen, wenn der Boden mit **Mulchschichten** aus Grasschnitt und Strauchhäcksel bedeckt wird.

Weitere Informationen zu dem Thema finden Sie auf [www.gartenberatung.de](http://www.gartenberatung.de) und in unserem Flyer unter: <https://www.gartenberatung.de/on238215>

Ihr Sven Görlitz  
Gartenberater im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Anzeige

**Sofort?  
Kein Problem!  
7 Tage erreichbar  
0172 – 4735825**

---

**Ob groß ob klein  
Wir finden jede Arbeit fein**

---

**Beseitigung von  
Schimmel- und  
Wasserschäden**

---

**Malermeister Stefan Nutz 0621-782261  
Malermeister-Mobil:  
0172-4735825  
Lissaer Weg 3**

**Katholische Kirchengemeinde**

Gottesdienste St. Michael, Juni und Juli 2026

Mit dem Stand von Ende April finden an den Sonn- und Feiertagen im Juni und Juli 2026 folgende Gottesdienste in der St. Michael-Kirche statt, zu denen wir Sie ganz herzlich einladen:

- Sonntag, 07.06.2026, 09:30 Uhr (10. Sonntag im Jahreskreis)
- Sonntag, 21.06.2026, 09:30 Uhr (12. Sonntag im Jahreskreis)
- Sonntag, 05.07.2026, 09:30 Uhr (14. Sonntag im Jahreskreis)
- Sonntag, 19.07.2026, 09:30 Uhr (16. Sonntag im Jahreskreis)

Werktagsgottesdienste werden jeden Donnerstag um 19:00 Uhr gefeiert, der Werktagsgottesdienst am Donnerstag, 04.06.2026, 19:00 Uhr entfällt.

Ein Bericht über die Gemeindeversammlung, die am 10.05.2026, eine Woche nach dem Redaktionsschluss für die vorliegende Ausgabe stattfand, folgt im nächsten Offenen Ohr.

## SC Blumenau – Abt. Tennis



### Richtfest...

Zeit, wieder alles zu richten. Frühjahrsherrichtung, einmal mehr auf's Neue.

Übrigens, die Neuen sind da. In elegantem Anthrazit, spektakulär vom Himmel herabgeschwebt. Am Kranhaken. Die neuen Hütten. Keine Holzhüttenoktoberfestgaudi mehr, stattdessen wird das delikate Weiß der Weißwurst künftig das Anthrazit des Hintergrunds oktoberfestlich zur Geltung bringen. Unter einer lichten, großzügigen Pergola. Witterungsbeständiges Biergartenambiente. Wir sind sicher, das Containerensemble wird sich bewähren. Bei Brot und Spielen. Erster Härtetest **18. Juli Sommerfest**. Die Einladung gilt, dickes rotes Kreuz in den Kalender! Vielleicht merkt man's, ein bisschen Stolz schwingt mit, eine echte Gemeinschaftsleistung aller, die Anlage für die nächsten Jahrzehnte zu rüsten.

Wer jetzt, nach dem Winter, die Anlage wieder sieht, wird große Augen machen. Gut so, denn nur so ist wirklich scharfäugig zu erkennen, ob das flinke Gewusel allüberall noch die Eidechsen oder schon die Spielerinnen und Spieler sind. Die Letzteren sehen jetzt, nach der Winterpause, wieder Rot, das des frischen Sandes unter ihren Füßen. Spontan erklärtes Ziel von neun Mannschaften, von jung bis tennisingung geblieben, ist es, den Sand auf den Plätzen durch grandiose Siege zum goldenen Schimmern zu bringen, getragen von den Begeisterungswogen der Zuschauer. Wir zählen auf sie, die Spielpläne haben wir bereits auf unserer Homepage angepinnt.

Bei aller Vorfreude und allem Bewegungsdrang, hie und da hakt es noch ein wenig. Die Technik pumpt noch etwas wintermüde, Bänke, Kühlschränke und Gerätschaften suchen noch ihre Stammplätze, die Spinnwebenecken müssen noch entstaubt und die Plätze durchgewischt werden, auch die Tennisschläger folgen noch nicht dem präzisen Willen ihrer SpielerInnen. Vom Winterschlaf ohne Übergang zum energiegeladenen Blutdruck, das schaffen nicht mal winterschlafgeübte Bären.

Wir arbeiten mit vollem Einsatz daran, wer als Zuschauer auf die Anlage kommt, sollte mit brillantem Spiel in spektakulärem Ambiente rechnen dürfen. Auf jeden Fall aber mit Spaß und Lust und Laune. Wird schön, sie/euch alle wieder zu sehen.

Für jetzt entschuldigt uns bitte, es gibt noch Einiges zu tun. Also bis bald,

euer/ihr Vorstand der Abteilung Tennis des SC Blumenau

### Anzeige

**Restaurant** **Alexandra**



**Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag  
Dienstag bis Freitag 11<sup>30</sup> – 14<sup>30</sup> und 17<sup>30</sup> – 22<sup>00</sup>  
Samstag 17<sup>00</sup> – 22<sup>00</sup>  
Sonntag 11<sup>30</sup> – 15<sup>30</sup> und 17<sup>00</sup> – 21<sup>30</sup>

Clubhaus Alexandra (Inh. Eleni Chalatsi)  
Vierzheimer Weg 227, 68307 Mannheim  
Tel. 0621 / 437 725 82

## Siedlergemeinschaft Blumenau



### Reinigungsaktion 21.03.2026

Über eine erfolgreiche Reinigungsaktion kann die Siedler- und Eigenheimergemeinschaft abermals in diesem Jahr berichten. Zahlreiche Teilnehmer schwärmten in der Blumenau aus, um den Müll aufzusammeln und an vereinbarten Abholorten zu bündeln. Wie jedes Jahr waren auch wieder interessante Fundstücke dabei. Alle Teilnehmer konnten an einem gemeinsamen Mittagessen mit Fleischkäse und Kartoffelsalat teilnehmen.

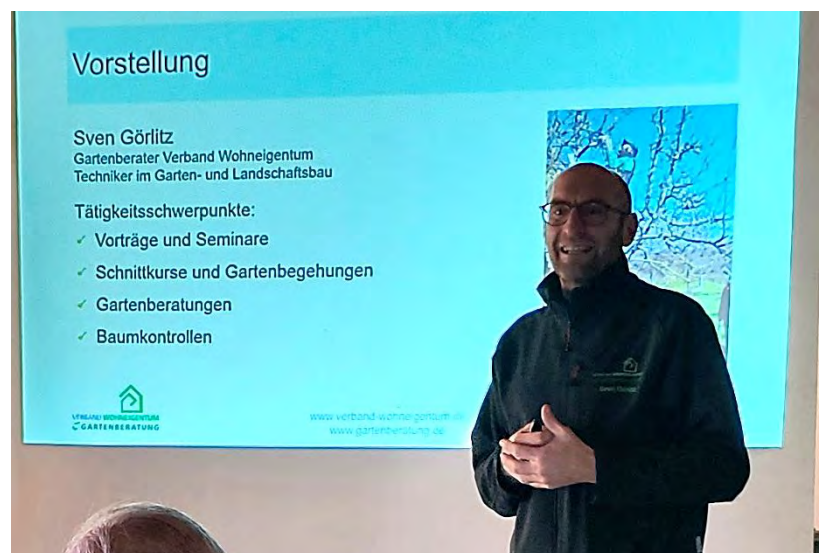


Ein Ärgernis stellen die Müllablagerungen an der alten Panzerstraße, gleich hinter der Autobahn auf Blumenauer Seite dar. Einen Tag nach der Reinigungsaktion waren wieder Sperrmüllberge zu finden, wie ein Teilnehmer der Reinigungsaktion in Bildern dokumentierte.



### Gartenvortrag „Gekommen um zu bleiben – neue Tier- und Pflanzenarten in unseren Gärten“

Gartenberater Verband Wohneigentum, Sven Görlitz, berichtete am 16. April im Hans-Böttcher-Haus über neue Tier- und Pflanzenarten in unseren Gärten, manche mit deutlich negativen Auswirkungen auf unsere Fauna und Flora. Wenn Gegenmaßnahmen notwendig werden, sollten diese auf jeden Fall ökologisch und umweltgerecht sein. Seine Informationen mit entsprechenden Prospekten boten den fast 30 Teilnehmern einen guten Einblick in die Materie. Sven Görlitz hat meist immer seine Gartenschere dabei und gibt vor jedem Termin einen „mini Schnittkurs“. Die Einladung hatten wir breit gestreut und es waren auch einige Teilnehmer aus anderen Vororten dabei.



**WICHTIG --- WICHTIG --- WICHTIG ---  
WICHTIG --- WICHTIG --- WICHTIG**

### **Petition „Sicher ankommen statt riskant überqueren“**

Die Siedlergemeinschaft wurde in der Vergangenheit von vielen besorgten Bürgern wegen der entfallenen Verkehrsinsel im Viernheimer Weg und den daraus resultierenden Gefahren für Fußgänger, die den Zebrastreifen in der Braunschweiger Allee überqueren wollen, hingewiesen. Deshalb hat die Siedlergemeinschaft eine Petition ins Leben gerufen, die sich an die Stadtspitze richtet und eine Verbesserung der Situation fordert. Mittlerweile konnten mehr als 1000 Unterschriften gesammelt werden, die diese Forderung unterstützen.

Die Unterschriften sollen den Adressaten der Petition in einer offiziellen Veranstaltung übergeben werden. Diese findet statt am

**Mittwoch, 10. Juni 2026 und 16.30 Uhr**  
auf dem Siedlergelände am Festplatz Blumenau.  
**Alle Bürger sind herzlich dazu eingeladen.**

## **Verband der Siebenbürger Sachsen Kreisgruppe Mannheim-Heidelberg**

### **Einladung zum Grillfest**

**Datum:** 13.06.2026  
**Uhrzeit:** ab 13:00 Uhr  
**Ort:** Jona Gemeindesaal

Freuen Sie sich auf köstliche  
**siebenbürgische Spezialitäten**

Zum Beispiel:

- Mici (Cevapcici)
- Baumstriezel

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
und ein geselliges Beisammensein!

### **MFG – Mannheim-Blumenau Freizeit Sport und Gesundheit e.V.**



Der Freizeitsportverein MFG hatte zum Schnuppertraining eingeladen, welches guten Anklang fand. Nun möchten wir den Kurs „Sturzprävention“ anbieten.

Neben der Stärkung der Standfestigkeit, Methoden Stürze zu vermeiden oder sich aus schwierigen Situationen selbst zu befreien, soll das Training natürlich auch Spaß machen.

Der Kurs mit Physiotherapeutin Sabine Stetter findet jeweils  
dienstags von 16:30 Uhr bis 17 Uhr  
am 9. Juni, am 16. Juni, am 30. Juni sowie am 7. Juli  
im Hans-Böttcher-Haus, Viernheimer Weg 225, 68307 Mannheim- Blumenau  
statt.

Wir bitten um Anmeldung unter 015773852887 oder beim Vorstand Michael Christill oder Martina Irmischer.

### **Maifeier**

Ein wunderschönes Maifest mit traditionellem Maibaumaufstellen liegt hinter uns. Alles in allem ein tolles Fest der Sängerrose, des Elternbeirates vom Regenbogenkindergarten und der Siedlergemeinschaft.

Bitte schauen Sie auf unsere Internetseite

<https://www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau/on247725>

unter Rückblicke - **1. Maifest 2026 Siedlergelände**

Anzeigen

# Drahttraum

## Daniela Thiele

**Individuelle Dekorationen,  
Geschenkideen und Schmuck**

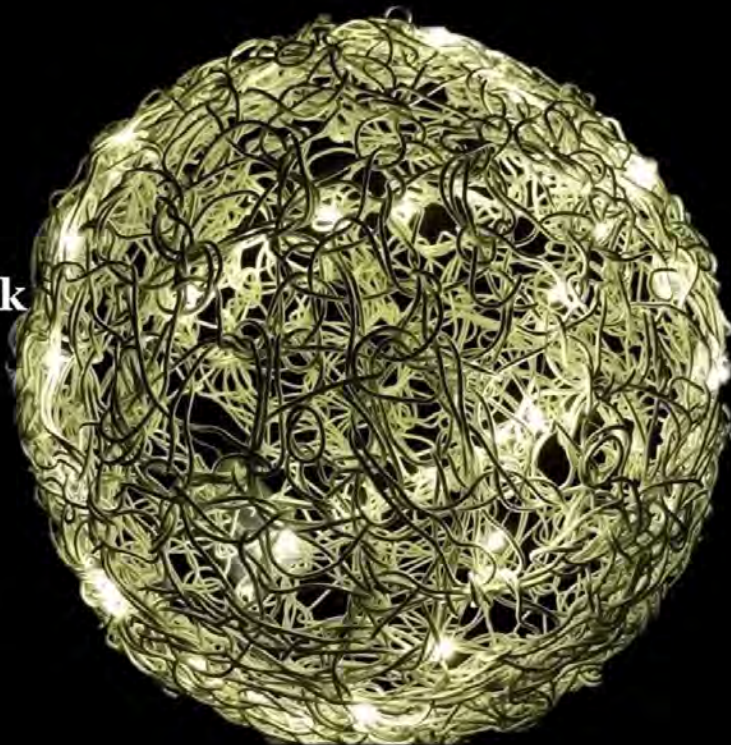
Besuchen Sie mich in meiner  
ständigen Ausstellung

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0172-3419526

[www.drahttraum.de](http://www.drahttraum.de)

[drahttraum@web.de](mailto:drahttraum@web.de)



### **Guckert's Hofladen**

Alter Frankfurter Weg 36

68307 Mannheim

Tel. 0621-78 37 26

Öffnungszeiten: Di 9 - 12 Uhr

Mi 14 - 17.30 Uhr

Do 9 - 12 Uhr und 14 - 18.30 Uhr

Fr 9 - 12 und 14 - 17.30 Uhr

Sa 9 - 12 Uhr

Für nähere Informationen  
besuchen Sie bitte unsere Website

[www.guckertshof.de](http://www.guckertshof.de)

### **In unserem Hofladen**

bieten wir Ihnen zu unserem bekannten  
Sortiment wie  
Bauernbrot, Eier, Wurst und Käse,  
Obstsäfte, Liköre etc.

außerdem unsere **Grillspezialitäten** wie

- Eingelegte Steaks von Rind, Pute und  
Schwein
- Grillbratwürste
- Grillschnecken
- Spieße
- Cevapcici

Unsere Spargelsaison geht bis Mitte Juni

**täglich frischer Spargel**

- auf Wunsch auch geschält -

Der Spargelverkauf ist  
sonntags von 10 - 12 Uhr geöffnet

## Terminkalender Blumenau

Wann?	Uhrzeit?	Wo?	Was?
Jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	14:30 Uhr	Domstiftstraße 40, Sandhofen	Seniorenachmittag Beginn mit Gymnastik für Senioren
So., 07.06.26	09:30 Uhr	St.-Michael-Kirche	Gottesdienst (10. Sonntag im Jahreskreis)
Di., 09.06.26	18:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis Jonakirche
Mi., 10.06.26	16:30 Uhr	Siedlergelände Festplatz	Übergabe Unterschriften Petition „Sicher ankommen statt riskant überqueren“
Sa., 13.06.26	13:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Grillfest des Verbands der Siebenbürger Sachsen
So., 21.06.26	09:30 Uhr	St.-Michael-Kirche	Gottesdienst (12. Sonntag im Jahreskreis)
So., 28.06.26	18:00 Uhr	Emmaus Kirche Schönau	Gottesdienst „Schule der Magischen Tiere“
So., 05.07.26	09:30 Uhr	St.-Michael-Kirche	Gottesdienst (14. Sonntag im Jahreskreis)
Di., 14.07.26	18:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis Jonakirche
Sa., 18.07.26		SCB Tennisanlage	Sommerfest SCB Tennis
So., 19.07.26	09:30 Uhr	St.-Michael-Kirche	Gottesdienst (16. Sonntag im Jahreskreis)
So., 13.09.26		Mannheimer Lehrgarten	Abschlussfest Projekt „ZusammenWach- sen“

Die nächste Ausgabe des  
„Offenen Ohrs“ erscheint im  
**Aug. / Sept. 2026**

Redaktionsschluss ist am

**6. Juli 2026**

Bei Fragen oder Anregungen  
wenden Sie sich gerne an die  
Redakteurinnen

*Herausgegeben von: Ev. Kirche MA-Nord, Förderverein Blumenauer e.V., kath. Seelsorgeeinheit  
MA-Nord, Sängerrose Blumenau, SC Blumenau e.V., Siedler- und Eigenheimergemeinschaft MA-  
Blumenau, Chor-à-Blu, SC Blumenau Tennis*

**Redaktion:**

Christine Beck, Nordhäuser Weg 11, Tel. 78 78 42, E-Mail: cd.beck@freenet.de  
Martina Ederle, Brockenweg 26, Tel. 78 68 91, E-Mail: mmf-ederle@t-online.de  
Monika Hechler, Halberstadter Weg 11, Tel. 7897990, E-Mail: monika.hechler@web.de  
Martina Irscher, Nordhäuser Weg 9, Tel. 77 33 82, E-mail: martina.irscher@freenet.de  
Andrea Lang, Quedlinburger Weg 19, Tel. 7896863, E-Mail: dalang6168@gmail.com

Bankverbindung: Volksbank Sandhofen, BLZ 670 600 31, Konto-Nr. 31332346  
IBAN: DE11 6706 0031 0031 3323 46, BIC: GEN0DE61MA3

Auflage: 580 Exemplare

Das Offene Ohr im Internet: [www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau](http://www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau)